

Deutscher evangelischer
Gemeindetag
Ortsgruppe Leipzig.

Leipzig, Cöthnerstr. 54.
den 14. Februar 1924.

Hochverehrter Herr Professor !

Zu meinen grössten Bedauern muss ich Sie nocheinmal belästiger
Soeben erhielt ich Ihre freundliche Antwort . Verbindlichsten Dank da-
für. - Sie schreiben nun, dass Sie mit Dank meinen Hinweis auf den
Fahrplan entgegengenommen haben, da Sie auf dem Gebiet schon Opfer von
Zufällen geworden sind.

Bekanntlich ist es nun immerhin eine etwas eigene Sache mit den Zug-
verbindungen an sich und nun zumal jetzt. Wenn dann eine Riesenversamm-
lung auf den Redner wartet, = wartet und - wartet , und der Zug klappte
nicht - - !

Es war mir darum jetzt auch etwas beunruhigend, dass meine Angaben
bez. der Zugverbindung von Ihnen in Göttingen selbst nicht nachgeprüft
werden sollten. Ich selbst habe hier zwar ein Kursbuch ,letzte Ausgabe-
aber, wie viel ändert sich täglich. - - Darum habe ich heute sofort noch
mal bei der hiesigen amtlichen Auskunftsstelle Erörterungen angestellt.
Richtig- da fährt denn doch der Göttinger Zug nicht mehr so, wie ich es
meinem Kursbuch entnahm. - Sondern die Verbindung ist vielmehr nun doch
nur so möglich :

Ab Göttingen : 8 Uhr 08 ' früh. An Eichenberg : 8 U 22' - Ab Eichenberg:
8 U 54 ' (Eilzug) - An Halle : 1 U. 18' Ab Halle : 1 U 50' Ankunft in
Leipzig : 3 U. 02'.- Allerdings wurde mir gesagt, dass es doch gut sei,
sich am Donnerstag zuvor in Göttingen nochmals zu vergewissern, dass
dort der Fahrplan unverändert geblieben sei. So werde ich mir erlauben,

KBA 9324.50

